

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 05/09 Datum: 16.05.2009

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Callenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Vorstellung der Vereine - Gemeinde Callenberg - Teil V

Die Frettchenfreunde Chemnitz und Umgebung e.V. stellen sich vor:



Name und Adresse: Frettchenfreunde Chemnitz und Umgebung e.V.

Ines Mey, OT Reichenbach, Grumbacher Str. 56, 09337 Callenberg

Gründung:

01.01.1999 als Frettchenfreunde Chemnitz

seit dem 18.11.1999 eingetragener Verein

Zweck des Vereins:

Der Zweck des Vereins ist der Tierschutz, speziell der Marderartigen und der Zusammenschluss von frettcheninteressierten Personen in einer Gemeinschaft. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Unsere Hauptaufgabe liegt darin, Fund- und Abgabtiere aufzunehmen, diese tierärztlich behandeln zu lassen und dann zum geeigneten Zeitpunkt einen neuen Besitzer zu finden. Wir stehen mit Rat und Tat Frettchenbesitzern und interessierten Leuten gern zur Seite. Außerdem organisieren wir Infostände und Frettchenausstellungen, wo jedermann Tuchfühlung mit diesen kleinen, liebenswerten Wesen nehmen kann.

1. Vorsitzende: Ines Mey

Schriftführer: Silke Schremmer

2. Vorsitzende: Gisela Koch

Kassenwart: Ingrid Lauckner

Mitglieder: 16

Ines Mey

Der Jugendclub Langenchursdorf e.V. stellt sich vor:

Name und Adresse: JC Langenchursdorf e. V., OT Langenchursdorf,
Waldenburger Str. 12 a, 09337 Callenberg

Gründung: 1984

Zweck des Vereins: Der JC bietet den Jugendlichen aus Langenchursdorf und Umgebung einen Aufenthaltsort mit verschiedenen Freizeitmöglichkeiten, wie Billard, Dart, Poker oder gemütlichem Beisammensitzen. Des Weiteren wird eine sinnvolle und niveauvolle Jugendarbeit, die politisch und konfessionell neutral ist, gefördert. Durch gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen, wie Volleyballturniere, Cocktail Partys oder Openair-Konzerte, welche die Jugendlichen selbst planen und durchführen, wird ihnen die Möglichkeit gegeben, sich selbst zu erkennen, zu erproben und durch Anleitung zur Selbstinitiative ihre Freizeit selbst zu gestalten. Besonders stolz ist der JC darauf, der in der Region und darüber hinaus recht erfolgreichen Band "The Villains" einen Proberaum zur Verfügung zu stellen.

1. Vorsitzender: Sven Thiemicke

2. Vorsitzender: Andreas Lucht

3. Vorsitzender: Frank Barth

Mitglieder: 19

Für weitere Informationen und Interessenten ist der JC in Langenchursdorf täglich ab 17.00 Uhr geöffnet.

Foto: Jugendclub

Frank Barth



Aus dem Inhalt:

- Wahlbekanntmachung
- Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
- Klargestellt in eigener Sache

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) •

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau Regina Weise • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** TNT Post Direktwerbung Ost GmbH • kostenlos an alle Haushalte

VERMISCHTES**Stufe II der Mathematikolympiade auf Landesebene in Meerane**

Am 10.03.09 waren 3 Kinder der GS Callenberg im OT Langenberg in der Lindenschule Meerane, um an der Mathematikolympiade teilzunehmen. Eine Stunde lang tüftelten ca. 50 Kinder an den schwierigen Aufgaben. In der Schule begann das tagelange Warten auf die Ergebnisse. Es hat sich gelohnt! Franz Schrepel aus der Klasse 3 belegte den 1. Platz, Paul Ebert (ebenfalls Klasse 3) den 5. Platz. Eine besondere Leistung erzielte auch Jan Friedrichsen aus der Klasse 2, der als einziger Frühstarter den 11. Platz erreichte. Die Kinder und Lehrer haben sich sehr über das gute Ergebnis unserer Schule gefreut. *Paul Ebert, Klasse 3a, GTA "Mathe-Asse"*

Lesen - Entdecken und Staunen - Exkursion am 29.04.09 nach Hohenstein-Ernstthal

Im Deutschunterricht lesen wir zur Zeit das Kinderbuch „Emil und die Detektive“ und schreiben selbst Abenteuergeschichten. Anlässlich zum Welttag des Buches erhielten die 4. Klassen über die Stiftung Lesen Gutscheine für das Buch „Ich schenke dir eine Geschichte“. Diese konnten wir in der Klis'schen Buchhandlung einlösen. Über das Buchgeschenk haben wir uns alle sehr gefreut. In der Stadtbibliothek Hans Zesewitz führte Frau Jeschke für uns eine Buchlesung durch und wir erfuhren viel über den Kinderbuchautor Erich Kästner. Anschließend stöberten wir in den Büchern und nutzten die Gelegenheit zur Ausleihe. Auch hier wurde unser Leseifer belohnt. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der Lokalredaktion „Freie Presse“. Der Geschäftsstellenleiter erklärte uns den Aufbau und die Rubriken der Tageszeitung. Danach konnten wir einem Reporter beim Arbeiten über die Schulter schauen. Er beantwortete geduldig all unsere Fragen zum Erstellen des Lokalteils. Anregungen nehmen wir für unsere eigene Schülerzeitung mit. Wir bedanken uns bei allen für ihre Unterstützung.

Schüler der Klasse 4b und Frau Bernhagen

Eine Woche voll Theater

Der Theaterclub unserer Grundschule war vom 30.03. bis 03.04.09 dabei zur 11. Chemnitzer Schultheaterwoche. Höhepunkt war natürlich unser Auftritt am 31.03. vor fast 400 Zuschauern im Chemnitzer Schauspielhaus, für den wir tolles Lob von den Profis erhielten. Trotz Lampenfieber und Aufregung brachten wir unser Stück „In einem tiefen, dunklen Wald“ ganz Klasse auf bzw. über die Bühne. Am Mittwoch konnten wir uns dann zurücklehnen bei dem Puppentheater „Der kleine König“, die Karten dafür waren ein Geschenk der Städtischen Theater Chemnitz. Am Freitag schließlich gab es einen ganzen Tag schulfrei und wir nahmen an den verschiedensten Theaterworkshops in Chemnitz teil. So wurde getanzt und geschauspielert, Requisiten bestaunt und Plakate hergestellt, Kostüme anprobiert und im Tonstudio gearbeitet sowie sogar „Attrappenessen“ aus Styropor gebastelt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei all denen bedanken, die uns diese tolle Woche ermöglichten, ganz besonders bei den Städt. Theatern Chemnitz; bei Gemeindeverwaltung und Bauhof Callenberg sowie bei den Eltern unserer Theaterkinder!



Silke Heincke und Andreas Barth

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

ich hoffe, Sie hatten bei strahlendem Wetter und bester Gesundheit ein paar schöne Osterfeiertage. Für viele Kinder in unserer Gemeinde begannen die Ostertage schon aufregend am Mittwoch, dem 8. April 2009.

Was war geschehen?

Ein von der Gemeindeverwaltung angemieteter Sonderbus brachte aus den Kindergärten Langenchursdorf und Callenberg die Kinder ins benachbarte Falken, in die Reinhard-Rau-Siedlung. Dort standen schon Bierzeltgarnituren, Fotografen warteten und ein Zelt war aufgebaut. Eine besondere Einladung des Teams der Arztpraxis Lohmann war der "Auslöser" für diese Sonderosterfahrt und dieses Kindertreffen vor der Arztpraxis. Der Verein Märchenland in Ritterhand e.V. aus Langenchursdorf veranstaltet schon seit einigen Jahren einen zur Tradition gewordenen Osterbäumchenwettbewerb. Alle Kindereinrichtungen und die Tagesmutter Sandra Illing schmückten einen Osterbaum (Birke) und eine fachkundige Jury bewertete anschließend diese Bäume. Dr. Lohmann und andere fanden, dass dieser Wettbewerb an



Foto: Frank Bischoff Hohenstein-Ernstthal



einer zentralen Stelle im Gemeindegebiet stattfinden sollte und alle Kinder die Möglichkeiten erhalten sollten, neben dem eigenen Baum auch die Bäume der Konkurrenz zu bestaunen. Gesagt getan!

Mit einer Mannschaft aus der Arztpraxis, seiner Familie und Freunden lud Herr Lohmann alle Kinder nach Falken ein. Als hervorragender Gastgeber eroberte er mit einer super leckeren Nudelportion (natürlich mit Tomatensoße) und roter Limonade die Herzen der Kinder. Gummibärchen für alle und das Beschnupern der Osterbäume mit anschließender Preisverleihung krönten diesen erlebnisreichen Tag. Wer dabei war, hat gesehen wie den Kindern die Osterbäumchenaktion, das gemeinsame Essen sowie die Busfahrt gefallen hat. Natürlich kann es, wie der Wochenspiegel

schon berichtete nur einen Sieger geben. Der Hauptpreis und der gestiftete Wanderpokal gingen verdient nach Callenberg in den Kindergarten „Sonnenkäfer“, wo nach dem „Fußballwanderpokal des Bürgermeisters“ nun auch der „Wanderhasenpokal“ sein vorläufiges zu Hause gefunden hat. Allen an dieser sehr gelungenen Veranstaltung Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

PS: Da ja Hasen über ein ausgezeichnetes Gehör verfügen, wurde am Rande der o. g. Aktion in Falken schon ein Gespräch über den „Austragungsort 2010“ belauscht, der dann alle Kinder in den Ortsteil Reichenbach, auf Grund der Einladung eines über unseren Ort hinaus bekannten Hotelier und Gastwirtes führen wird!

Andreas Matthäi, Bürgermeister

AMTLICHER TEIL



In der Gemeinderatssitzung vom 14.04.2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage-Nr.: 23/09/2009

Verschmelzung der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia (KBE) und der Gesellschaft kommunaler enviaM-Aktionäre mbH (GkEA)

Gegenstand der Vorlage: Der Bürgermeister wurde ermächtigt, auf der außerordentlichen Gesellschafterversammlung der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia (KBE) am 26. Juni 2009 für die Verschmelzung der Gesellschaft kommunaler enviaM-Aktionäre mbH (GkEA) auf die KBE zu stimmen.

Vorlage-Nr.: 24//2009

Verfahrensweise bei Erwerb von Verkehrsflächen

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, zukünftig für den Erwerb von privaten Grundstücksflächen, die als Verkehrsflächen (z.B. Straßenflächen, Gehwegflächen) genutzt werden, einen Kaufpreis von 1,50 EUR/m² zu zahlen.

Vorlage-Nr.: 25/2009

Auftragsvergabe zur Beschaffung von Feuerwehr-Helmen für die aktiven Kameraden der 5 Ortsfeuerwehren der Gemeinde Callenberg

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschloss, zwecks Beschaffung von Feuerwehr-Helmen für die aktiven Kameraden der 5 Ortsfeuerwehren der Gemeinde Callenberg, der Firma G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, Löwenbrucher Ring 36 in 14974 Ludwigsfelde den Zuschlag zu erteilen. Mit einer Bruttosumme von 19.156,62 EUR war diese Firma der wirtschaftlichste Bieter. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den erforderlichen Vertrag zwischen der Gemeinde Callenberg und der Firma G.B.S. Handelsgesellschaft mbH abzuschließen.

Vorlage-Nr.: 26/2009

Ersatzbeschaffung für die gestohlene Hard- und Software in der Grundschule

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, die "Ersatzbeschaffung für die gestohlene Hard- und Software (Lieferung, Installation, Inbetriebnahme) in der Grundschule Callenberg im Ortsteil Langenberg" an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Firma K&W Informatik GmbH, Zwickau zu einer Brutto-Angebotssumme von 14.538,83 EUR zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Auftrag auszulösen. Die Versicherung wird einen Teil der Kosten im Rahmen der Elektronik-Versicherung übernehmen.

Vorlage-Nr.: 27/2009

Übernahme der Kita "Märchenland" der Gemeinde durch den "Märchenland in Ritterhand e. V." (vgl. § 9 Abs. 1 und 2 SächsKitaG)

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, die Kita "Märchenland" zum nächstmöglichen Termin vom Förderverein "Märchenland in Ritterhand e.V." betreiben zu lassen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechenden notwendigen Verträge vorzubereiten bzw. deren Erstellung in Auftrag zu geben.

Vorlage-Nr.: 28/2009

Grundsatzbeschluss zur weiteren Gestaltung der Speisenversorgung in unseren Kindertageseinrichtungen zwecks Vorbereitung der anstehenden Ausschreibung nach VOL/A

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, die o. g. Aus-

schreibung für die Grundschule der Gemeinde Callenberg und alle in Trägerschaft der Gemeinde befindlichen Kindertageseinrichtungen (ohne Kita Langenchursdorf) ohne Unterteilung in 'Einrichtungslose' und zur Vergabe an einen einzigen Bieter vorzubereiten.

Vorlage-Nr.: 29/2009

Niederlegung des Gemeinderatsmandates durch GR Fleischer hier: Entscheidung des Gemeinderats, ob ein wichtiger Grund für diese Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit vorliegt - § 18 Abs. 1 und 2 SächsGemO -

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat entschied, dass ein wichtiger Grund für die sofortige Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit des Gemeinderates Fleischer i. S. von § 18 Abs. 1 Ziffer 3 SächsGemO vorliegt. Der Gemeinderat Fleischer schied mit sofortiger Wirkung aus dem Gemeinderat aus und es rückte gemäß § 34 Abs. 2 SächsGemO kein als nächste Ersatzperson festgestellter Bewerber nach.

Vorlage-Nr.: 30/2009

Wahl und Bestellung eines neuen 1. Stellvertreters des Bürgermeisters aus der Mitte des Gemeinderats (bis zur nächsten Wahl des Gemeinderats) - § 54 Abs. 1 Satz 5 SächsGemO: "unverzüglich" -

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat wählte Herrn Joachim Jeschar als neuen 1. Stellvertreter des Bürgermeisters aus seiner Mitte und bestellte diesen bis zur nächsten Wahl des Gemeinderats.

Vorlage-Nr.: 31/2009

Behebung von Brandschutzmängeln in der Kita "Märchenland" Langenchursdorf

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, zur Beseitigung der Brandschutz- und Sicherheitsmängel in der Kita Langenchursdorf 41.000,00 EUR (außerplanmäßige Ausgaben) bereitzustellen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, im Rahmen seiner Zuständigkeit gemäß Hauptsatzung die Aufträge zu vergeben.

Vorlage-Nr.: 32/2009

Behebung von Brandschutzmängeln in der Grundschule Langenberg

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss, zur Beseitigung der Brandschutz- und Sicherheitsmängel an der Grundschule Langenberg 75.000,00 EUR (überplanmäßige Ausgaben) bereitzustellen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, im Rahmen seiner Zuständigkeit gemäß Hauptsatzung die Aufträge zu vergeben.

Vorlage-Nr.: 33/2009 Zahlung ausstehender Werklohn an die Gößnitzer Abbruch & Recycling GmbH

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschloss, den ausstehenden Werklohn entsprechend des geschlossenen Vergleiches vor dem Oberlandesgericht Dresden von 7.632,74 EUR an die Gößnitzer Abbruch und Recycling GmbH zu zahlen.

Vorlage-Nr.: 36/2009

Rückerstattung zuviel ausbezahlter Zuschüsse nach § 49a Abs. 1 VwVfG (Baumaßnahme Siedlerstraße)

Gegenstand der Vorlage: Der Gemeinderat beschloss die Rückerstattung der zuviel ausgezahlten Zuschüsse i.H.v. 7.986,49 EUR an den Landkreis Zwickau / ALE, die Baumaßnahme Siedlerstraße in Langenchursdorf betreffend.



Öffentliche Bekanntmachung - Wahlbekanntmachung

1. **Am Sonntag, dem 7. Juni 2009 finden gleichzeitig - und in denselben Wahlräumen - statt:**
- die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland,
 - die Gemeinderatswahl,

Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in sieben allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17. Mai 2009 zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
- Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung, Rathausstraße 40, 09337 Callenberg zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis
- Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
- Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

Wahl zum Europäischen Parlament: weißlich
Gemeinderatswahl: hellgrün

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

- 3.1 Jeder Wähler hat bei der Wahl zum Europäischen Parlament eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie
2. jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und
3. rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

- 3.2 Jeder Wähler hat bei der Wahl zum Gemeinderat jeweils drei Stimmen:

Der Stimmzettel enthält für die Gemeinderatswahl

1. unter fortlaufender Nummer die zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge.
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Hauptwohnung in der zugelassenen Reihenfolge. Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wähler kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die Wahlscheine haben, können

- a) - bei der Wahl zum Europäischen Parlament durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist
- bei den Kommunalwahlen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlgebiets in der Gemeinde oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde - für jede Wahl gesondert, für die er wahlberechtigt ist - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seine Wahlbriefe mit dem/den jeweiligen Stimmzettel/n (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch bei den angegebenen Stellen abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
- Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Callenberg, 30.04.2009

Andreas Matthäi
Bürgermeister




Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am Sonntag, dem 07.06.2009

Für die Wahl wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.- Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählerversammlung Kurzbezeichnung/Kennwort)	Lfd. Nr.- Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Geburts- jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1. Unabhängige Bürgergemeinschaft (UBG)	1. Nagel, Frank	Diplomlehrer	1952	Lichtensteiner Str. 14c, OT Callenberg
	2. Jeschar, Joachim	Werkzeugmacher	1953	Rathausstr. 99, OT Falken
	3. Reißig, Reinhild	Lehrerin	1950	Holzhäuserstr. 11a, OT Langenchursdorf
	4. Müller, Udo	Zimmerermeister	1965	Zur Langenberger Höhe 10, OT Langenberg
	5. Stein, Michael	Fleischermeister	1966	Feldstr. 11, OT Langenberg
	6. Krzyminiewski, Udo	Diplom- Handelslehrer	1968	Siedlerstr. 2, OT Langenchursdorf
	7. Wagner, Steffen	Auszubildender	1986	Talstr. 36, OT Langenchursdorf
	8. Gutte, Rainer	Baufacharbeiter	1962	Bräunsdorfer Str. 1a, OT Langenchursdorf
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1. Mildner, Frances	Angestellte	1975	Rathausstr. 64, OT Falken
	2. Prüstel, Heinz	Technischer Leiter	1948	Am Kiefernberg 22, OT Grumbach
	3. Waldenburger, Gudrun	Erzieherin	1945	Zur Tannmühle 3, OT Meinsdorf
	4. Jobke, Ramona	Wirtschafts Kauf- mann	1962	Heideweg 1, OT Callenberg
	5. Träger, Ralf	Angestellter	1964	Bergstr. 44, OT Reichenbach
	6. Wienhold, Jens	Elektromeister	1967	Bergstr. 36a, OT Reichenbach
3. Freie Wählerversammlung (FWV) Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.	1. Wappler, Jens	Straßenmeister	1968	Am Kiefernberg 55, OT Grumbach
	2. Ackermann, Anke	Zahnärztin	1967	Reinhard-Rau-Siedlung 3, OT Falken
	3. Goldhahn, Armin	Dipl. Agrar Ingenieur	1948	Lichtensteiner Str. 20a, OT Callenberg
	4. Kneipel, Michael	Beamter	1962	Dorfstr. 9, OT Meinsdorf
	5. Berndt, Julia	Postzustellerin	1983	Hauptstr. 80, OT Callenberg
	6. Günther, Frank	Förster	1968	Waldenburger Str. 9, OT Langenchursdorf
	7. Börnig, Peter	Landwirt	1983	Zur Langenberger Höhe 18, OT Langenberg
	8. Höhle, Gerd	Kurier-Express- Paketdienstleister	1957	Holzhäuserstr. 11c, OT Langenchursdorf
	9. Wetzell, Hermann	Industriemeister	1980	Südstr. 12, OT Callenberg
	10. Polster, Thomas	Versicherungs- fachmann	1969	Langenberger Str. 26, OT Meinsdorf
	11. Lucht, Silvia	Hygieneinspektor	1960	Waldenburger Str. 48, OT Langenchursdorf
	12. Mann, Marcel	KFZ-Mechaniker	1981	Am Mühlengrund 8, OT Reichenbach
	13. Schlicke, Bastian	Student	1989	Waldenburger Str. 113, OT Langenchursdorf
	14. Kott, Raphael	Auszubildender	1985	Altenburger Str. 101, OT Callenberg
	15. Friedemann, Lothar	Diplomingenieur	1946	Langenberger Str. 10, OT Meinsdorf
4. DIE LINKE	1. Vogel, Günter	Außendienst- mitarbeiter	1946	Bergstr. 18, OT Reichenbach
	2. Reichel, Peter	Polizeibeamter	1969	Hohensteiner Str. 92, OT Langenberg



5. Freie Bürgerbewegung Callenberg FBB(C)	1. Meichsner, Ute	Bauzeichnerin	1967	Am Südhang 5, OT Callenberg
	2. Mader, Ronny	Maler	1980	Nordstr. 16, OT Callenberg
	3. Stiegler, Hendrik	Diplomingenieur	1980	Bachgasse 20a, OT Callenberg
	4. Klüglich, Stefan	Fliesenlegermeister	1967	Nordstr. 14, OT Callenberg
	5. Rudolph, Jens	Schlossermeister	1958	Hauptstr. 54, OT Callenberg
6. Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE	1. Doege, Karsten	Studienreferendar	1968	Waldenburger Str. 46, OT Langenchursdorf
7. Freie Demokratische Partei (FDP)	1. Richter, Rico	Baumarktleiter	1972	Am Kiefernberg 17, OT Grumbach
	2. Naumann, Holger	Berufsschullehrer	1957	Hauptstr. 72, OT Callenberg
	3. Walter, Friedheim	Elektromeister	1949	Wehrsteig 7, OT Falken
	4. Riese, Heinz	Rentner	1944	An der Schule 9, OT Callenberg
8. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	1. Geiße, Frank	Zimmerer	1958	Lichtensteiner Str. 14a, OT Callenberg

Bekanntmachung über die öffentliche Vorstellung des Vorentwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.: 1/93 „Baufeld 1 Falken“

zur Sitzung des Gemeinderates am Mo., dem 25.05.2009 im Ratssaal, Rathausstr. 40, OT Falken

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.: 1/93 „Baufeld 1 Falken“, soll nach § 3 Abs. 1 BauGB der Öffentlichkeit zur Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt werden. Die Änderung der Bauleitplanung für die Reinhard-Rau-Siedlung hat zum Inhalt, dass wegen der beengten Verkehrsverhältnisse im Gebiet zusätzliche Stellplätze unter Ablösung eines bisher geplanten Baufeldes geschaffen werden sollen. Im Anschluss an die Vorstellung entscheidet der Gemeinderat über die Billigung des Vorentwurfes sowie über die sich anschließende Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung.

Callenberg, den 30.04.2009
Andreas Matthäi
Bürgermeister



Bekanntmachung über die öffentliche Vorstellung des Vorentwurfes des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Spedition Prüstel GmbH“

zur Sitzung des Gemeinderates am Mo., dem 25.05.2009 im Ratssaal, Rathausstr. 40, OT Falken

Der von der Firma Prüstel Spedition GmbH Callenberg / Grumbach eingebrachte Vorentwurf des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Prüstel Spedition GmbH“, nach § 12 BauGB, soll nach § 3 Abs. 1 BauGB der Öffentlichkeit zur Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt werden. Die Planung bezieht sich auf die im Rahmen der Änderung des FNP einbezogene gewerbliche Entwicklungsfläche 1 - Obercallenberg (östlich Kreuzung B 180 - Reichenbacher Straße). Im Anschluss an die Vorstellung entscheidet der Gemeinderat über die Billigung des Vorentwurfes sowie über die sich anschließende Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung.

Callenberg, den 30.04.2009
Andreas Matthäi
Bürgermeister



Stellenausschreibung Nr. 1/2009

Die Gemeinde Callenberg schreibt kurzfristig eine Arbeitsgelegenheits-Stelle AGH-Maßnahme mit Entgelt in der Kulturellen Begegnungsstätte im Ortsteil Reichenbach aus.

Voraussetzung:

Bewerben können sich nur Hartz IV-Empfänger.

Es wird eine engagierte, kreative und umsichtige Persönlichkeit gesucht, die über ein gutes Organisationstalent bei der Planung von Veranstaltungen und Vorträgen verfügt. Erfahrungen im Umgang mit Veranstaltungsteilnehmern, Senioren, ortsansässigen Vereinen etc. sowie Interesse an chronistischer Arbeit (Gemeindechronik) werden vorausgesetzt. Die Bereitschaft, auch in den Abendstunden bzw. an Wochenenden zu arbeiten, ist notwendig. Für einfache Verwaltungstätigkeiten sind Grundkenntnisse am PC erforderlich.

Arbeitsbeginn:

frühestens 15.06.2009

Dauer der Maßnahme:

derzeitiger Stand: 1 Jahr (mindestens jedoch 6 Monate)

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und ggf. entsprechenden Referenzen richten Sie bitte bis spätestens zum Ablauf des Donnerstag, den 28.05.2009 (Rathaus Briefkasten) an die

Gemeindeverwaltung Callenberg
z.H. des Bürgermeisters
Falken, Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Andreas Matthäi
Bürgermeister



Kurz berichtet



Am Freitag, dem 22.05.2009 bleibt das Rathaus geschlossen.
Auf Grund der Wahl am 07.06.2009 ist jedoch das Einwohnermeldeamt von 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.



Schließung der Kindereinrichtungen am 22.05.2009

Am 22.05.2009 bleiben unsere Kindertageseinrichtungen Falkenhorst und Märchenland sowie der Hort in Langenberg geschlossen. Geöffnet hat die Kita Sonnenkäfer in Callenberg. Bitte melden Sie rechtzeitig in Ihrer Einrichtung, ob Sie an diesem Tag Betreuungsbedarf haben.



"Tag der offenen Baustelle"

Eines der größten Bauvorhaben in unserem Gemeindegebiet ist der Neubau der Kita "Sonnenkäfer". Am 15.05.2009, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr findet ein "Tag der offenen Baustelle" statt. Mit einem kleinen Programm der zukünftigen Nutzer und anschließenden Informationen soll über den Stand der Bauarbeiten informiert werden.



Folgende Ausschreibungsunterlagen liegen, vorbehaltlich Änderungen, ab dem 19. Mai bis zum 29. Mai 2009 zur Abholung im Bürgerbüro bereit:

Errichtung einer Treppe in Metallbauweise an der Kita Langenchursdorf;

Erweiterung Metallzaun Hortgelände Grundschule Langenberg, Zaun ca. 20 m liefern und aufstellen;

Gartenbauarbeiten Nachregulierung Hortgelände Grundschule Langenberg (Geländeregulierung, Pflasterarbeiten ...);

Bauarbeiten Hortgelände Grundschule Langenberg (ggf. Streifenfundament, Kabelgraben, Türausschnitt ...);

Bitte Abgabe im geschlossenen Kuvert mit Aufschrift zum Inhalt der Ausschreibung. Weiterhin möchten wir auf das Erscheinen von weiteren Ausschreibungen Neubau Kindergarten in Callenberg, im Sächs. Ausschreibungsblatt ca. am 22.05.2009 (Innenputz, Trockenbau, Außentüren und Fenster) und ca. 19.06.2009 (Heizung u. Sanitär, ggf. Elektro) verweisen.

Hinweise zu Ausschreibungen bitte übersichtlich gestalten.



Im Jahr 2009 findet das 5. KUNST:offen in Sachsen wieder zu Pfingsten (30.5., 31.5. und 1.6.) statt.

Aus unserem Ort liegen derzeit drei Anmeldungen vor:

Rathaus



Irmi Taubert (Schmuck, Keramik/Porzellan) Kreativ. Keramik Dorfstr. 22, 09337 Meinsdorf geöffnet: am Sonntag, 31.5.2009: Wir verwöhnen unsere Besucher mit Speisen und Getränken.



Klaus Kux, Thomas Spanner, Stephan Messner (Malerei, Grafik, Fotografie/Video, Installation) Atelier KUX, Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf (ehem. Grundschule) geöffnet: am Sonntag, 31.05.2009 ab 12.00 Uhr: Malen und Zeichnen für Kinder (und Erwachsene) im Atelier Kux-Installation: 2009 "Sinfonie IV - Großes Puzzle", eine Zwischenbilanz zum Europakunstwerk Foto St. Messner: "Fernsicht - eine Reise in die Unendlichkeit" Foto Th. Spanner: "Schattenspiele"



Katja Polotzek (Modedesign) Modedesign, Schulstraße 17, 09337 Callenberg (ehem. Grundschule) geöffnet: am Sonntag, 31.05.2009; weitere Info's unter: www.kunststoffeninsachsen.de

Änderung Termin Müllentsorgung

Die Abfallentsorgung vom Donnerstag, dem 21.05.2009 wird auf Mittwoch, den 20.05.2009 vorgezogen.

Landeswettbewerb Ländliches Bauen 2009

Der Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V ruft zum aktuell ausgelobten o. g. Wettbewerb auf. Beantragt werden können gelungene Sanierungen, Umnutzungen und Neubauten von Gebäuden und Freianlagen im ländlichen Raum, die in den letzten 5 Jahren realisiert wurden. Antragsberechtigt sind Einzelpersonen, Unternehmen, Verbände und Vereine als Bauherren sowie Planer und Architekten (auch im Auftrag von Kommunen). Antragsschluss ist der 31.05.2009. Weitere Informationen sind unter www.saechsischer-heimatschutz.de und unter www.smul.sachsen.de erhältlich. Antragsunterlagen können Sie auch im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Callenberg, OT Falken, Rathausstraße 40 erhalten.

"Märchenland in Ritterhand e.V." - Bauernmarkt

Leider müssen wir den diesjährigen Bauernmarkt aus organisatorischen Gründen absagen. Im kommenden Jahr hoffen wir, Anfang Mai wieder mit einem Händlerangebot in hoher Qualität den Markt anbieten zu können.

Klargestellt in eigener Sache!

Fall I:

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

wie in der Freien Presse vom 8. April 2009 zu lesen war gibt es das Zitat „Schon wieder Streit um Geld in Callenberg“. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14. April 2009 war dies Thema und ich möchte hier an dieser Stelle über die eigentlichen Dinge informieren.

Fakt ist, dass so wie in der Freien Presse zu lesen war, ein Rechtsanwaltsbüro aus Glauchau (Jakob und Meyer) einen „offenen Brief“ an einige (!) Gemeinderäte und die Presse übersendete. Dieser Brief bewog sicher die Freie Presse zu einigen Zeilen, u. a. schrieb die Zeitung Zitat. „ Es geht um Geld, welches die Gemeinde nicht fristgerecht an die Gößnitzer Abbruch & Recycling GmbH gezahlt hat“.

Um das Ergebnis vorweg zu nehmen, alle Geschäftspartner der Gemeindeverwaltung Callenberg erhalten fristgerecht und nach der geltenden Rechtslage das zustehende Honorar, Entgelt, Rechnungsbetrag usw..

Hier in diesem Fall wird erneut die Öffentlichkeit bewusst oder ungewollt nicht korrekt informiert und ich gehe davon aus, dass hier aus sachfremden Erwägungen heraus, dieser Brief verfasst und verteilt wurde, um gegen mich als Bürgermeister persönlich in unsachlicher Art und Weise vorzugehen.

Es ist vollkommen ungewöhnlich, dass hier ein Rechtsanwalt in eigener Sache („sehen wir uns veranlasst“) an einen Dritten herantritt, um über den Prozessgegner seine Meinung (besser gesagt: Frust) kund zu tun.

Die Abrissfirma wurde beauftragt, den alten Kindergarten in Callenberg abzureißen und die nötige Baufreiheit für den Neubau zu schaffen. Ein von der Gemeinde Callenberg beauftragtes Ingenieurbüro wurde mit der Aufgabe Bauüberwachung und Rechnungsprüfung beauftragt. Nach dem



Abriss und der Rechnungslegung erhielt die Firma rund 45.000,00 EUR für die erbrachte Leistung. Über einen Rest von ca. 11.000,00 EUR waren sich die Vertragsparteien nicht einig. Die Firma reichte Klage vor dem Landgericht Chemnitz ein und hatte damit keinen Erfolg. Die o.g. Anwaltskanzlei bestritt den für jedermann möglichen "Weg" in die nächste Instanz und wir wurden zur Verhandlung vor das Oberlandesgericht Dresden geladen.

Die in dem offenen Brief dargestellte außergerichtliche „Bemühung“ ist aus dem Zusammenhang herausgerissen, da die von der Gemeindeverwaltung beauftragte Rechnungsprüferin eine Stellungnahme an die Gößnitzer Abbruch & Recycling GmbH geschickt hatte, die nicht bzw. unqualifiziert beantwortet worden war.

Die Äußerungen des Vorsitzenden Richters des OLG Dresden zum Verfahren selbst wurden dahingehend erwidert, dass eben eine Dritte (hier: beauftragtes Ingenieurbüro) mit der Sache beauftragt war und auch vergütet wurde und demzufolge kein Grund zu sehen war, ihre Leistungen als Schlechtleistung anzusehen. Dies hatte dann auch der Vorsitzende Richter in Dresden so nachvollzogen.

Abschließend ist festzustellen, dass die Ausführungen des Rechtsanwaltes Meyer als skandalöse Einmischung unter Verzerrung der Tatsachen in die Führung der Verwaltungsgeschäfte der Gemeinde Callenberg zu sehen sind. Ein Antwortschreiben sehe ich jedoch als nicht sinnvoll an, da das Niveau des Schreibens des Rechtsanwaltes Meyer grundsätzlich eine Antwort nicht zulässt. Rechnungsprüfungen sind dazu da, um mit den uns anvertrauten öffentlichen Geldern sorgsam umzugehen.

Der in der Öffentlichkeit vermittelte Eindruck von einer schlechten „Zahlungsmoral“ der Gemeindeverwaltung entbehrt jeder Grundlage, was unzählige Vertragspartner unserer Gemeinde bestätigen können.

Fall II:

Unter der Überschrift „Genehmigungen gibt's ab sofort in Hohenstein-Ernstthal“ wurde in der Freien Presse vom 28.03.2009 über einen Vertrag zwischen der Gemeindeverwaltung Callenberg und der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal berichtet.

Nicht nur die Überschrift ist falsch sondern auch das, was in der Folge in diesem Artikel geschrieben wurde.

Wer also ein Gewerbe anmelden möchte muss sich nicht auf den Weg nach Hohenstein-Ernstthal machen.

Weiter hieß es in dem o. g. Artikel Zitat: „Callenberg selbst sei personell nicht in der Lage, die Aufgaben zusätzlich zu übernehmen“.

Richtig ist, das im Rahmen der Aufgabenübertragung als Folge der Verwaltungsreform im Jahr 2008 Aufgaben von der Landkreisebene zusätzlich auf die Ebene der Kommunen verlagert wurde.

Zu diesen neuen uns übertragenen Aufgaben gehören Aufgaben aus dem Bereich der Straßenverkehrsbehörde, des Gewerbe und Gaststättenrechts und die Aufgaben der Widerspruchsbehörde.

Der Gemeinderat Callenberg beschloss mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung, diese zusätzlichen Aufgaben im Rahmen einer Zweckvereinbarung durch die Stadt Hohenstein –Ernstthal bzw. Limbach-Oberfrohna erledigen zu lassen.

Dies bedeutet; Aufgaben die früher der Landkreis erledigte und wir ab 1. August 2008 per Gesetz erledigen müssen, werden durch die o. g. Städte für uns bearbeitet. Alles andere bleibt so wie bisher!!

Kommen Sie auch weiterhin ins Rathaus Falken (Bürgerbüro-Einwohnermeldeamt)!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Andreas Matthäi, Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juni 2009 unserer Gemeinde ist der 29.05.2009. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juni 2009 ist der 13.06.2009. Bei Zustellungsproblemen im Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an:

**TNT Post Direktwerbung Ost GmbH, Tel.: 03722/524215 oder
layout und design Niederfrohna, Tel: 03722/85679**

Redaktion

serer örtlichen Spielplätze hinzuweisen. Vornehmlich auf dem Spielplatz im OT Langenchursdorf droht wöchentlich durch weggeworfenen Unrat und vor allem durch zerschlagene Flaschen, Gefahr für unsere spielenden Kinder. Deshalb ergeht an alle "Benutzer" des Spielgeländes der Appell, auf Sauberkeit und Ordnung zu achten. Dies gilt besonders für die Besucher des angrenzenden Jugendclubs. Man sollte einfach einmal die Vernunft walten lassen. Von Ordnung und Sauberkeit direkt um das Jugendclubgelände Langenchursdorf kann wahrlich keine Rede sein und dies ist eigentlich eines Jugendclubs unwürdig.
Wolf-Dietrich Hahn, Bauhofleiter

Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde

Zunächst ein herzliches Dankeschön an alle Hausbesitzer unserer sieben Ortsteile, die ihrer Straßenreinigungspflicht bisher vorbildlich nachkamen und mit sauberen, gepflegten Vorgärten zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen. Aus gegebenem Anlass ist jedoch auf die Verunreinigung un-

WAD GmbH - Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172-3578636 zu benachrichtigen. *Geschäftsführung*



**Festprogramm
zum 150-jährigen Kirchweihjubiläum
der St. Katharinenkirche Callenberg**

Freitag	12.06.	19.30 Uhr	Konzert mit Jonathan Leistner und Toni Müller (Gesang, Klavier und Percussion) Eintritt: 7,00 EUR, 4,00 EUR für Schüler und Studenten
Sonnabend und Sonntag	13.06. und 14.06.	14.00 Uhr und 16.30 Uhr 09.30 Uhr	Kirchenführungen mit musikalischer Umrahmung Festgottesdienst zum 150-jährigen Kirchweihjubiläum mit OLKR Horst Slesazek anschließend Mittagessen auf dem Pfarrhof



Liebe Mamis und Papis

Im Mai bieten wir wieder eine kostenfreie Krabbelstunde in unserer Kindertagesstätte an. Am Dienstag, dem 19.05.2009 ab 15.00 Uhr freuen wir uns auf Sie und Ihre Kleinen. Sie können uns Fragen zum Thema "Eingewöhnung" stellen und in gemütlicher Runde mit anderen Muttis ins Gespräch kommen. Ihre Kleinen lernen unsere Einrichtung, ihre zukünftigen Erzieherinnen und Spielkameraden kennen. Kindertag mal anders, das erleben unsere Kinder

in diesem Jahr. Jede Kindergruppe wird altersentsprechend eine Tagesausfahrt planen. Ob in die Miniwelt nach Lichtenstein, den Tierpark in Limbach-Oberfrohna oder den Grünfelder Park in Waldenburg, jedes Ausflugsziel bietet den Kindern schöne und spannende Erlebnisse und Wissenswertes über unsere Heimat.

Somit hoffen wir auf schönes Wetter und freuen uns auf reichlich Spaß!

Das Team und die Kinder der Kita "Sonnenkäfer"

Jagdgenossenschaft Falken

Seit dem 01.04.2009 ist das Jagdrevier des OT Falken an Herrn Arndt Böttger aus Niederfrohna verpachtet. Nach erfolgter Wahl am 27.02.2009 wurde der Pachtvertrag abgeschlossen sowie der unteren Jagdbehörde angezeigt und am 25.03.2009 genehmigt. Wir danken dem bisherigen Pächter Herrn Peter Lindner für seine Arbeit in den letzten neun Jahren. Für die Zukunft wünschen wir dem neuen Pächter eine gute Zusammenarbeit mit den Landwirten und der Jagdgenossenschaft.

Matthias Hartelt, Vorstand der Jagdgenossenschaft Falken

**Information zur Impfung
gegen die Blauzungenkrankheit**

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Zwickau weist dringend darauf hin, dass gemäß Bundesverordnung für Rinder, Schafe und Ziegen weiterhin Impfpflicht gegen das Virus der Blauzungenkrankheit, Serotyp 8, besteht. Insbesondere bei den Schaf- und Ziegenbeständen läuft die Impfkation zurzeit nur schleppend. Auszunehmen von der Impfung sind nur Mastrinder und sonstige Mastwiederkäuer in ausschließlicher Stallhaltung.

Damit unterliegen in diesem Jahr auch alle Schaf- und Ziegenbestände der Impfpflicht. Auch die Rinder in Mutterkuh- oder Ammenkuhhaltungen sowie Weidemastrinder müssen geimpft werden. Die Impfungen sollten möglichst vor dem Weideaustrieb erfolgen, müssen aber bis spätestens Ende Juni abgeschlossen sein. Impfpflichtig sind jeweils Rinder ab einem

Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert

Veranstaltungen Mai / Juni 09

Mittwoch, 20. Mai, 19.00 Uhr
Treffpunkt

- Vortrag über Malawi
- Moderation: Frau Uhlig, AAA Germany e.V.

Mittwoch, 27.05., 19.00 Uhr

Hobbyabend für Jung und Alt

Donnerstag, 28.05.,

09.00 – 12.00 Uhr Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie

- alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit

- Ausfüllen von Anträgen

- Bewerbungsunterlagen u. ä.

Sonntag, 07.06., 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonderöffnung der Dauerausstellung und der 35. Sonderausstellung „Trödel und Krempel“

Mittwoch, 10.06., 15.00 Uhr

Treffpunkt

- Bunter Nachmittag veranstaltet durch Arbeitslosentreff „HALT“

- Plausch bei Kaffee und Kuchen

Ausstellungen

Dauerausstellung:

"Nickelerztagebau der Region um Callenberg" mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und "Schulgeologische Sammlung"

35. Sonderausstellung

„Trödel und Krempel“

Geöffnet bis 07. Juni

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag

09.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 16.00 Uhr

Jeweils am 1. Sonnabend im

Monat ist die Dauerausstellung

zusätzlich von 14.00 - 17.00 Uhr

geöffnet. Für Erläuterungen und

Fragen steht ein kompetenter

Ansprechpartner zur Verfügung.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

KBR platzte fast aus „allen Nähten“

Am 1. April waren Anja Schmidt und René Hoppe aus Hohenstein-Ernstthal mit ihrem Vortrag: „Mit dem Tandem um die Welt“ zu Gast. 90 Besucher verfolgten interessiert die Ausführungen der beiden Weltenbummler. Nochmals herzlichen Dank an Anja und René für diesen schönen Vortrag. Erfreut wären wir, wenn der am 20. Mai, 19.00 Uhr, statt findende Vortrag über Malawi ebenso zahlreich besucht würde.

Danke

an alle Bürger, die uns bei der Ausstellung „Trödel und Krempel“ so zahlreich unterstützt haben. Ohne Ihre Mithilfe wäre die Ausstellung nicht zustande gekommen. Am 9. und 11. Juni können Sie Ihre Leihgaben zu den bekannten Öffnungszeiten wieder abholen.

Steffi Waldenburger, KBR

Tel.: 03723/ 3561

Alter von einem Monat sowie Schafe und Ziegen ab einem Alter von drei Monaten. Nachwachsende Tiere sollen später geimpft werden, wenn sie das Impfpalter erreicht haben. Bislang nicht geimpfte Rinder müssen zur Grundimmunisierung zweimal im Abstand von drei bis vier Wochen geimpft werden. Auch Ziegen müssen zur Grundimmunisierung zweimal geimpft werden. Bereits grundimmunisierte Rinder und alle Schafe brauchen nur einmal geimpft zu werden. Bislang sind bei Weitem noch nicht alle impfpflichtigen Tiere geimpft worden, wie Abfragen gezeigt haben.

Bei Verstößen gegen die Impfpflicht handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten, die mit Bußgeld geahndet werden. Allen Haltern, die bislang die Blauzungenimpfung noch nicht veranlasst haben, wird daher dringend empfohlen, sich schnellstmöglich mit ihren Impftierärzten in Verbindung zu setzen, damit es nicht kurz vor dem Weideaustrieb zu Terminengpässen kommt.

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, LRA



Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg
		14.00 Uhr	Rogatetreffen der Frauen in Callenberg
Donnerst.	21.05.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst in Grumbach mit Kindergottesdienst
Sonntag	24.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst in Callenberg zur Jubelkonfirmation
Dienstag	26.05.	19.30 Uhr	Frauendienst in Grumbach
Sonntag	31.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg
Montag	01.06.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst in Oberwiera
Dienstag	02.06.	19.30 Uhr	Frauendienst in Reichenbach
Sonntag	07.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach mit Kindergottesdienst
Dienstag	09.06.	19.30 Uhr	Frauendienst in Callenberg
Freitag	12.06.	19.30 Uhr	Konzert mit Jonathan Leistner und Toni Müller (Gesang, Klavier und Percussion) in Callenberg
Sonnabend	13.06.	14.00 Uhr u.	16.30 Uhr Kirchenführungen
Sonntag	14.06.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zum 150-jährigen Kirchweihjubiläum in Callenberg

Feste Termine:

Kurrende:	montags	15.45 Uhr
Flötenkreis:	montags	16.30 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Singkreis:	freitags	19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123

E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de Weitere Informationen auch im Internet unter: www.pfarramt-callenberg.de

Neue Wasserstellen auf dem Friedhof Callenberg

Auf dem Friedhof Callenberg wurden zwei neue Wasserstellen errichtet. Dies konnte nur als Gemeinschaftsprojekt zwischen der Kirchengemeinde als Betreiber des Friedhofes und der Gemeinde Callenberg realisiert werden. Wir danken allen Handwerkern und Helfern für die gute Zusammenarbeit.

Die noch fehlenden Aufhängungen für neue Gießkannen sind seit langem in Auftrag gegeben. Die bisherige, einzige Wasserstelle lag für den großen Callenberger Friedhof derart ungünstig, dass Abhilfe geboten



Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein!

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Freitag: geschlossen
Telefon: 037608 / 1 61 70

Unser Service für Sie:

Annahme von Änderungsarbeiten und Kopierarbeiten

Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann täglich zu den bekannten Öffnungszeiten gern besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

27.05.2009	10.00 Uhr	Ausfahrt Silberscheune Pobershau
03.06.2009	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
10.06.2009	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
		Verkehrsinformationsveranstaltung vom ADAC

Änderungen vorbehalten!

Ihr Team vom Frauenzentrum

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Langenchursdorf/ Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 17.05.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Montag, 25.05.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw., 27.05.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
Samstag, 30.05.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag, 31.05.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
	10.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst in Langenchursdorf
Donnerst., 05.06.	14.00 Uhr	Frauendienst in Langenchursdorf
Sonntag, 07.06.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation in Langenchursdorf
Montag, 08.06.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittwoch, 10.06.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag, 14.6.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenberg

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr

Pfarramt Langenchursdorf

war. Für wenige Friedhofsnutzer ist der Weg zu einer Wasserstelle jetzt etwas weiter. Die beiden neuen Standorte stellen einen Kompromiss dar, der möglichst vielen Nutzern entgegen kommt.

Kirchenvorstand mit Friedhofsverwaltung Callenberg

ANZEIGE

Bestattungsdienste

KINZEL-NÜRNBERGER



WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE

Markt 22 Nicolaistraße 6, Heinrichstraße 17,
(037608) 16552 (03763) 2880 (03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert.



11. Reichenbacher Feuerwehrfest

Am 6. Juni 2009 findet unser Feuerwehrfest auf dem Turnhallenplatz in Reichenbach statt.

Ab 15.00 Uhr gibt es Unterhaltung mit Kaffee und Kuchen sowie Speisen vom Grill und der Gulaschkanone.

Im weiteren Verlauf gibt es wieder interessante Vorstellungen, Feuerwehrrundfahrten, Schießstand und Kinderanimation.

Ab 19.00 Uhr sorgen DJ Hafer & Ede für Stimmung in der Turnhalle.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Feuerwehr, der Jugendclub und der Schützenverein Reichenbach

Andreas Baumgärtel, David Pfeifer, Ina Spindler

Veranstaltung zum Kindertag

**03.06.2009, 16.00 Uhr im Schützenhaus,
Logenstraße 2 in Hohenstein-Ernstthal**



„In der Badewanne sitzt ein Prinz“

Eine Show der Berliner Band „Rumpelstil“ bei der Kinder und Erwachsene gleichermaßen Spaß haben. Die Musik von Rumpelstil ist da zu Hause, wo Erwachsene und Kinder zusammen kommen, also miteinander bummeln, schummeln, jodeln, rodeln, Karten spielen, um die Wette spielen, Fragen fragen, sich wieder vertragen und endlich mal wieder gute Musik erleben können. Rumpelstil-songs sind kleine Nasenstupsen, Ohrwürmer, Umarmungen, Traumboote ... umwerfend und aufbauend zugleich. Lieder von Rumpelstil sind anspruchsvoll und das macht sie so erholsam.

Eintritt für Groß und Klein 1,00 EUR Kinder erhalten ein Getränk dazu.

Ab 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich im und um das „Schützenhaus“ herum mit allerlei Spielen und Wissenswertem aus der interaktiven Lernwelt „Phänomenia“ zu beschäftigen. Die Cafeteria im „MehrgenerationenHaus“ bietet Getränke, kleine Snacks, Kaffee und Kuchen. Buttonvorbereitung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal Tel. 03723 449400 Fax 03723 449440

stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Kulturamt, SV Hoh.-Er.

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im Mai 2009

Liebe Seniorinnen und Senioren, verehrte Reisefreunde, fahren Sie mit uns am 19., 20. und am 28.05.2009 in das Gartenreich Dessau-Wörlitz. Wörlitz ein reizendes kleines Städtchen in Sachsen-Anhalt, das auf eine mehr als 1000-jährige Geschichte zurückblicken kann, gelangte im 18. Jahrhundert zu Berühmtheit. Einer der frühesten und wohl auch schönsten Landschaftsparks Kontinentaleuropas entstand hier. Von Beginn an für jedermann zugänglich, sollte der Garten neben der Erholung vornehmlich auch der Bildung dienen. So war der Park auch zur damaligen Zeit mit allen Gebäuden und dem Schloss für jeden zu besichtigen. Die Wörlitzer Anlagen sind Teil des Gartenreichs Dessau-Wörlitz, welches seit November 2000 in das Verzeichnis des Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Das gesamte Gartenreich liegt inmitten des Biosphärenreservats Flusslandschaft Mittelelbe.

Ablauf:

- 10.45 Uhr Abfahrt ab Meinsdorf, Langenchursdorf und Reichenbach
- 14.00 Uhr Kaffeetrinken im Café „Am Eichenkranz“
- 15.00 Uhr Gondelfahrt
- 16.00 Uhr Besichtigung Schloss Wörlitz
- 17.30 Uhr Abendessen a la carte im Restaurant „Gastwirtschaft im Küchengebäude“ am Wörlitzer Schloss
- 18.30 Uhr Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing Tel.: 03723/42213, 037608/2074 oder Handy: 0173 6997546 Die Reichenbacher Reisegäste, melden sich bitte bei Frau Doehler unter der Tel.: 03723/701187. Wir laden Sie recht herzlich ein, die Reize der Parkstadt Wörlitz und ihrer Umgebung mit uns kennen zu lernen. **Vorschau Juni 2009:** 16., 17. und 25.06.2009 - Fahrt in das EUROPA-ROSARIUM nach Sangerhausen *Christine Schmidt, Muldentalmarketing*

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas

Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

- Mittwoch, 19.00 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule
- Mittwoch, 19.50 Uhr Dienstzusammenkunft
- Sonntag, 17.00 Uhr Öffentlicher Vortrag
- Sonntag, 17.40 Uhr Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 17.05.2009 bis 14.06.2009

- 17.05. Bildung zum Lobpreis Jehovas nutzen
 - 24.05. Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?
 - 31.05. Jehova ist seinem Volk eine sichere Höhe
 - 07.06. Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils
- Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

ANZEIGEN

Alles rund ums
GARTENHOLZ
Gartenmöbel, Carports,
Terrassensysteme,
Sichtschutz, Zaunsysteme...

Mo-Fr 9-19 Uhr
Sa 9-14 Uhr

HOZ Weidauer

Verkaufsausstellung in Chemnitz - Oberfrohnaer Str. 59

Autoglas Limbach

Querstraße 15
09212 Limbach-Oberfrohna

Tel: (0 37 22) 46 41 91

- Montage von Neu- und Gebrauchscheiben
- Steinschlagreparatur
- Einbau von Tönungsfolie
- Gebäudefolie
- Glaszuschnitt

Schumann GmbH St. Egidien

Bahnhofstraße 9
Telefon: 037204 - 3886

- Heizöl - Diesel - Brennholz - Steinkohle - Koks

ab sofort SOMMERPREISE für Brikett

Deutsche Brikett lose, abgekippt
z.B.: 50 kg = 7,90 EUR ab 2 t



Schramm

BAUWERKSTROCKENLEGUNG

Anzeige

& SANIERUNG

**Maurermeister
M. Schramm**

- Horizontalsperrung
- Injektageverfahren
- Chromstahlplatten
- Vertikalsperrung
- Rohbauleistung etc.

Doppelgasse 7a 09212 Limb.-Oberfrohna Tel./Fax: 03722/600370
Büro /Lager: 03723/700533

Sägewerk Laub

mobiles / stationäres Sägewerk
Bauholzverkauf
Brenn- und Kaminholz
rustikale Gartenmöbel



Waldstraße 2; 08371 Glauchau OT Ebersbach
0172/9372278 03763/4419023



STEUERERKLÄRUNG SCHON ABGEGEBEN?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommen- steuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungszuflüssen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:

09337 Hohenstein-Ernstthal
Friedrich-Engels-Straße 100
Tel.: 03723/3338

Kostenloses Info-Tel: 08 00-1 81 70 10,
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Artweger TWIN:LINE

Neu in unserer Ausstellung



LAUB

Bad, Heizung, Service.

Matthias Laub Heizungsbau GmbH
Siemensstr. 12, 08371 Glauchau
Tel.(03763) 3458, Fax(03763)15390
www.laub-bad-heizung.de



Tauscher Naturstein

Susan

GmbH

Restauration am Bau
Fassadenreinigung JOS
Zuschnitt und Verlegung
von Naturstein
Gestaltung von
Grabmalen und Grabanlagen

Sandstein, Porphy, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"
Am Eichenwald 22 • 09350 Lichtenstein
Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22
info@tauscher-steinmetz.de

MONTAGESERVICE

A. Selbmann Holzmontagebau

Robert Koch Str. 52a
09353 Oberlungwitz



- Carports - Vordächer
- Wintergärten
- Holzreparaturen

Tel.: 03723/413771
Fax: 03723/4969088
Funk: 0172/4060858

e-mail: info@holzbau-selbmann.de - Internet: www.holzbau-selbmann.de

Hausgeräteservice & Verkauf

Wir reparieren Geräte aller Hersteller



- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Spülmaschinen
- Mikrowellenherde
- Elektroherde
- Kühlschränke
- Tiefkühlgeräte
- Elektrokleingeräte
- Fernsehgeräte
- Sat- Anlagen
- Computer

EP: Semmler GmbH

Goldbach Str. 17 A 09353 Oberlungwitz

Servicetelefon: 03723-65200



JORRA & TRØGER

Über 200 Grabmale in der Ausstellung

Ausstellung und Beratung

Oberlungwitz • Hofer Straße 153 Tel.: 03723 627749
Glauchau • Albertsthaler Str. 18 Tel.: 03763 2624

ständig erreichbar unter: 03723/627749



Abfluss-, Kanal- und Rohrreinigung
DOSTMANN
 Internationale Umwelt Technik GmbH & Co. KG
Niederlassung Sonnenstraße 24
09337 Callenberg
 Tel.: 03722-6193 • Fax: 6195
 Mobil: 0160 744 0340
 der Rohrprofi
 mail@dostmann-international.com
 www.dostmann-international.com

BTS
BAGGER- & TRANSPORTSERVICE
WELKER
Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
Dienstleistungen am Haus
 Torsten Welker
 Rathausstraße 56
 09337 Callenberg OT Falken
 Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89
 Funk: 0162 481 84 22

Inhaber
Ingolf Schinner
Containerdienst
Schinner
Nutzung 46
09353 Oberlungwitz
Tel.: 037298 / 135 90
Fu.: 0172 / 99 30 644
 ... freundlichster Containerdienst Sachsens

TDS Transport- und Dienstleistungsservice

 Containerdienst
 Transport
 Dienstleistung

- Container für: *Containergröße von 1 bis 3 Kubikmeter*
- Bauschutt *Anlieferung von 1,3 Kubikmeter bis max. 2 t*
- Sperrmüll *Sand, Kies, Schotter möglich!*
- Ausschachtung *Lohnt sich kein großes Fahrzeug oder ist die Einfahrt klein? -*
- Schrott *Wir haben für Sie die Lösung!*

 Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern.
Telefon: (037608) 2 12 69 + 0172/7986160

- Polsterei Pröhl -
 Dorfstraße 2 OT Kaufungen
 0912 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: /037609) 5 88 08
 Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
 • Aufarbeitung • Neubeziehen
 • Neuanfertigung • Reparaturen
Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!
Wir bieten Ihnen außerdem:
 PVC-Fußbodenbeläge, Teppichböden, Laminat,
 alles in großer Auswahl

AGRO SERVICE
 ALTENBURG - WALDENBURG
Landhandel am Güterbahnhof, Feldweg 1b
 08396 Waldenburg • Telefon 037608/22475 • Fax: 22489
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa.: 8.00 - 11.30 Uhr

Fachmarkt Haus, Hof, Garten und Bau

- **Balkon-, Beet- und Gemüsepflanzen - Gärtnerqualität -**
 - Pflanzgefäße
 - Blumendünger 1l nur 1,65 EUR
 - Orchideendünger 250ml nur 3,20 EUR
 - Pflanzenschutzspritze 5 l nur 19,95 EUR
- **Dünge- und Pflanzenschutzmittel**
 - Eisendünger gegen Moos im Rasen 5kg 10,65 EUR
 - Rasendünger m. Eisen 3kg 8,90 EUR
- **Weidezaunzubehör**
 - Pfähle ab 1,99 EUR
 - Schafknotengitter 90cm nur 82,95 EUR
- **Holzkohle aus dem Erzgebirge**
 qualitativ hochwertig, 3kg, 5kg, 10kg 3kg - 4,60 EUR
- **Gartengrill und Zubehör**
 - Unterwegsgrill nur 3,95 EUR
 - Grillschürze m. Grillbesteck nur 6,20 EUR
- **Große Auswahl an Spezial-Erden, Torf**
 - Rindenmulch 70 ltr. nur 2,39 EUR
 - Blumenerde 20 ltr. nur 1,50 EUR
- **Futtermittel:**
 - Aufzuchtfutter für alle Tierarten
 - Futter-Haferflocken 4kg nur 4,55 EUR

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 8.00 - 11.30 Uhr



Götze
Dachdeckerei GmbH

- Dacharbeiten aller Art
- Dachklempnerei
- Gerüstbau

Langenchursdorf
Waldenburger Str. 115
09337 Callenberg
Tel. (037608) 227 92
www.dachdecker-goetze.de

**Blühende Vielfalt
für Garten und
Balkon**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pflanzen aus
EIGENER PRODUKTION

**Gärtnerei
Gränz**

Gärtnergasse 6
09337 Langenchursdorf
Tel.: 037608/22656

Mitglied im Landesverband
Gartenbau Sachsen

Beginn der Beet- und
Balkonpflanzenaktion

ELEKTRO / KÖHLER

Solarstrom-
Investition in die Zukunft

- ✓ Strom aus Licht
- ✓ Einspeisungsvergütung
20 Jahre staatlich garantiert

- Blitzschutzanlagen - Solarstromanlagen
- Montage v. Solarstrom- u. Blitzschutzanlagen
- Verkauf von Material zur Selbstmontage

Am Heilmannsgrund 2
08396 Waldenburg Telefon (037608) 3737
www.elektro-koehler-waldenburg.de

**Lockangebot für
Abwrackmuffel!**

Bei Skoda Müller sparen Sie bis zu **6.000 €**

...beim Kauf eines Skoda Roomster, Octavia oder Superb als Neu- oder Jahreswagen!

Bis zu
3.500 €
Müller-Bonus

+

2.500 €
Umweltprämie

⇓

Ersparnis
für Ihren neuen PKW von bis zu
6.000 €

*Die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Umweltprämie müssen erfüllt sein.

Bis 31. Mai volle Umweltprämie sichern!

Skoda

Autos Müller
www.skodanews.de

Glauchau
Grenayer Str. 2B
Tel. 03763.797040

Meerane
Seiferitzer Allee 6
Tel. 03764.50060

Das Journal

Spuren
Limbacher Land &
Zwickauer Mulde

liegt im
Rathaus Callenberg/
OT Falken
für Sie aus.

layout design

lernhilfe-hot

- Wochenendkurse
- Prüfungsvorbereitung
Mathe -
Jetzt informieren
und anmelden!

In der
Stadtpassage
Wenckerstr. 2B
Romerstein-Ermit.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder telefonisch rund um die Uhr
03723/769214

Gyula HOSSZÚ
Bestattungsunternehmen und Heimbürge

Erfahrung, Kompetenz und Vertrauen in der dritten Generation

24 Stunden erreichbar · auch an Sonn- und Feiertagen · ohne Aufpreis

Chemnitz ☎ (03 71) 30 58 43 · Kaufungen ☎ (03 76 09) 52 59
Limbach-Oberfrohna ☎ (0 37 22) 9 23 19

**BESTATTER
HERRN RABENSTEIN STRASSE**



**Häusliche
Kranken- und Altenpflege ...
betreutes Wohnen
Christine Meister**

Waldenburg, Am Erdbeerfeld 75



*Pflege mit
Pfiff

Ihre
freundlichen
Helfer*

betreutes Wohnen am Amtsberg in Waldenburg!

Sie erreichen uns unter:

Tel.: 037608/22671 Fax: 037608/15265
Funktelefon: 0172/3679508

Dach- und Fassadenbetrieb

100 m² Dachumdeckung BRAAS Frankfurter Pfanne, incl. Gerüst, Abriss, Konterlattung, Dachlattung, First u. Ortgang, Löhne, Kleinmaterial, An- u. Abfahrten
3.990,- EUR
zzgl. Dachdämmung u. Klempnerarbeiten

50 m² Viny-Therm-Fassade in Edelputz-Optik, hinterlüftet, incl. Gerüst, Dämmung, An- u. Abfahrt, Kleinmaterial, Arbeitslöhne
3.490,- EUR

**Außerdem: Zierer Leichtdach mit 7,2 kg/qm,
Fassadenreinigung, Klinker-Fassaden
Beratung u. Preisangebot vor Ort kostenlos**

Hauptsitz: Michael Schultes GmbH

Karl-Liebknecht-Str. 24, 04626 Schmölln, Tel. 034491/55041

**Frühlings-Gefühle
mit neuen Möbeln**

- preisgünstige Polstermöbel
- Aufpolstern / Reparatur / Maßanfertigung
- Schlafzimmer sowie Polsterbetten
- Küchenstudio
- Wohnraummöbel
- Kleinmöbel
- Boutiqueware von ASA

"Eßtischgruppen 20% reduziert"

Polstermueller Burgstädt - Gelthain - Limbach-O **Polstermueller**

09212 Limbach-O.	Albert-Einstein-Str. 19	Tel. 03722/85836
	Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr u. 13.30 - 18.00 Uhr	
	Sa. 9.00 - 12.00 Uhr	
09217 Burgstädt	Dr.-Heinrich-Hahn-Str. 2a gegenüber Sparkasse	Tel. 03724/2058
	Mo. - Fr.	9.00 - 18.00 Uhr
	Sa.	9.00 - 12.00 Uhr

SIMPLY CLEVER



SkodaService®

**SO LÄSST SIE DIE HITZE KALT: NUTZEN
SIE DEN KLIMAAANLAGEN-SERVICE!**



Machen Sie jetzt bei uns den Klimaanlage-Service!
Wir bieten Ihnen zum günstigen Aktionspreis:

- **Komplette Prüfung der Klimaanlage!**
- **Filter-Check und Kühlfüllungs-Check!**
- **Lüfterprüfung und Temperaturmessung!**

**Klimaanlagen-Service:
für nur 44,90 Euro**

Ihr Skoda-Servicepartner:

Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1
09337 Bemsdorf OT Hermsdorf
Tel: (0 37 23) 69 60-0, Fax: (0 37 23) 41 10-68
autohaus@schmidt-sachsenring.de
www.schmidt-sachsenring.de



Farb- und Stilberatung

am 22. Mai ab 13 Uhr

Das Leben ist zu bunt,
um es nicht farblich
auszukosten.

Welche Farben
passen zu Ihnen?



AUGENOPTIK

Ehrhardt
INH. INES NAGEL
AUGENOPTIKERMEISTER
08396 WALDENBURG
Markt 14 - Tel./Fax 0374 08/ 2 10 40

Eine professionelle
Farb- und Stilberaterin
findet mit Ihnen zusammen
die perfekte Brille, mit der Ihr Gesicht
optimal zur Geltung kommt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und bitten bei Interesse um Rückruf.



Meisterbetrieb des DACHDECKERHANDWERKS

Dachdeckungen und Dachentwässerungen aller Art

**SANITÄRINSTALLATION +
HEIZUNGSBAU**



**HANDRICK
& SCHUMANN**
GmbH

DACHDECKER
KLEMPNER
HEIZUNG
SANITÄR



PREFA

**09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22**
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09557 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 05725 6272944
Fax: 05725 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Vertrieb und Installation von DSL über Satellit

Beispiel Preisunterstützung
Multivan United 2.365,- €**
+ 2. Kind 1.500,- €*
+ 2. Kind 1.500,- €*
+ 2. Kind 1.500,- €*
+ ...
+ Einsparnis 6.565,- €
+ Umsatzsteuern 2.500,- €



Riesen-Rabatt für Ihre Zwergge: der Multivan United mit 1.500,- € Rabatt pro Kind.*

Das großartige Angebot: Beim Kauf eines Multivan United gibt's jetzt nicht nur einen Rabatt von 1.500,- € pro Kind. Sondern zusätzlich auch 2.365,- € "Einsparungsanteil"*** - plus noch mal 2.500,- € Umsatzsteuern!*** Dafür bekommen Sie mit dem Multivan ein Maximum an Leistung, Komfort und Sicherheit: von kraftvollen Motoren über den XXL-Dieselmotor bis zum serienmäßigen ESP. Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. **Für im Haushalt lebende Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Dies gilt nur beim Kauf eines Multivan United, Comfortline und Highline bis 30.04.2009. Pro Haushalt kann nur ein Fahrzeug erworben werden. ***Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Multivan. ****Zustätzlich - wenn die Bedingungen dafür erfüllt sind, insbesondere Zahlung auf eine Privatperson - der staatlichen Umsatzsteuer in Höhe von 2.500,- € (vorbehaltlich des Inkrafttretens und der Anpassung des zugrundeliegenden Gesetzes). Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.vw.de.

AUTOMATEN





www.autohaus-lohs.de
info@autohaus-lohs.de
Telefon: 0 37 22-715-0 | Fax: 0 37 22-715-20
Kreuztische B | 09212 Limbach-Oberfrohna

Gebrauchtwagen im Renault Sport Center

www.dieschneidergruppe.de

Der macht glücklich...



6990,00 €

Renault Clio Extreme
EZ 07/05; KM 9600; KW 44,
Radio/CD, NSM, el. FH vo, ZV



7990,00 €

Renault Scenic 1.9 dci
EZ 10/03; KM 60100
KW 88, Radio /CD, Klima,
el. FH, ZV



7990,00 €

Renault Velis 3.0 dCi
EZ 11/02; KM 107000; KW
130, Klimaanlage, Sitzzug.,
Einparkhilfe el, Radio CD

Die Schneider Gruppe

Automobile nach Maß.



RENAULT

Filiale Röhrsdorf | Haardt 2 | Telefon: 0 37 22 - 5 20 40

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband
Glauchau/Hohenstein-Ernstthal e.V.

Sozialstation

Oststraße 55, 08393 Meerane
Tel. 03784/76809

- ★ Krücken- und Absorptions
- ★ med. Behandlungspflege
- ★ Grundpflege
- ★ 24 h-Schweltern-Notruf

Unsere Pflegeweise:
Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722/7940000
Burgstädt
Tel. 03734/8410019
Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723/7380001



Miteinander
Füreinander

Weitere Angebote:
• Begegnungsstätten
Burgstädt
Tel. 03734/2791
Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722/93625
Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723/42861

Hauswirtschaft, 24-Stunden-Hausnotruf
Mahnwachen, Beförderung- und Be-
gleitdienste, Seniorenreise/ Kurreisen
Selbsthilfegruppen, Verbands eigene
Gruppenversicherung

Geschäftsstelle: Angerstraße 15,
08371 Glauchau Tel. 03783/9890
www.volkssolidaritaet.de/glauchau

Glauchauer
Kunststoff-Fensterbau GmbH

SCHÜCO

Dieselstraße 6 - 08371 Glauchau - Telefon: 03763/40860 - Fax: 40868

MEISTERBETRIEB



Wir liefern und montieren für Sie aus Kunststoff, Holz und Aluminium

Fenster, Türen • Schaufenster • Haustüren • Rollläden, Fensterbänke

Komplett-Service für Neubau u. Modernisierung • Wintergärten, Rolltore